- **Fotoausstellung zu „Mensch Jesus“**

Wenn wir nach mutigen Menschen fragen, stellen wir fest: Einer hat schon großen Mut bewiesen und vorgelebt. In diesem Projekt setzten wir uns mit den Jesusbildern auseinander, die im Rahmen der Fotoausstellung „Mensch Jesus“ entstanden sind. Diese Bilder findest Du hier: <https://menschjesus.de/motive/>

Dabei ergänzen wir diese Ausstellung um unsere Jesus-Bilder aus dem Alltag und laden die Menschen aus unseren Gemeinden zum Mitmachen ein.

Das erste Treffen findet am 21.01. statt. Weitere Termine werden in der Gruppe vereinbart.

Unbegrenzte Personenzahl. Mach einfach mit!

Tetyana

- **Musikprojekt / Poetry slam - Projekt**

Musik und Songs verbinden die Menschen aus der ganzen Welt. Manche Songs gehen uns unter die Haut, manche fordern uns heraus, manche sind Ausdrücke des persönlichen, intimen Glaubens. Hier hast Du Raum, Deinen Song zu finden oder zu formulieren bzw. Dich in einem professionellen Tonstudio auszuprobieren.

Das erste Treffen findet am 23.01. im **Philipp-Neri-Haus, Ahornstraße 49**. Weitere Termine werden in der Gruppe vereinbart. Hier können bis max. 6 Personen mitmachen.

Komm vorbei!

Carsten (Medien- und Kulturzentrum Philipp-Neri-Haus)

- **Online-Fastenkalendar**

Wir alle kennen kleine und große Mutmacher. Was macht Dir Mut? Was bringt Dich immer wieder aufzustehen? Womit können wir als junge Menschen allen anderen Mut machen? Unsere Ideen, Bilder, Sprüche stellen wir in den digitalen „Mut-Mach“-Kalender (oder Mit-Mach-Kalender) zusammen.

Das erste Treffen findet am 26.01. statt. Auch hier ist die Teilnehmerzahl unbeschränkt.

Tetyana

- **Filmprojekt**

In diesem Projekt nähern wir uns dem Medium Film an. Anhand verschiedener Kurzfilme erkunden wir die szenische Darstellung, unterschiedliche Charaktere und die Botschaft des Films. Dabei machen wir uns auf die Suche nach einer Botschaft des Films und überlegen, wie unsere Botschaft in unsrem Film dargestellt werden kann. Mit fachlicher Anleitung drehen wir unseren eigenen Film im Filmmuseum Düsseldorf.

Das erste Treffen findet am 25.02. Hier können bis zu 30 Personen teilnehmen.

Tetyana

- **Sport, Körperlichkeit und Spiritualität**

Welche Haltung habe ich meinem Körper gegenüber? Warum fühlen sich so viele Menschen unglücklich in und mit ihrem Körper? Warum vergleichen wir uns oft mit den anderen, die hübscher, sportlicher, fitter sind? Unser Körper ist unser unglaubliches Geschenk – sagt unser Glaube und so wie wir sind, sind wir für Gott wichtig, wir sind Gott ähnlich. Was hilft uns, diesem Geschenk mit Respekt zu begegnen? Wie können wir den anderen Mut machen, ihren Körper anzunehmen und ihn wertzuschätzen? Diesen Fragen widmen wir uns in diesem Projekt – Körper – Sport und Spiritualität.

Das erste Treffen wird noch bekannt gegeben.

Unbegrenzte Personenzahl

Wolfgang (DJK)

- **Unsere Traumkirche im 3D-Format**

Seit langer Zeit haben sich Menschen Gedanken über Kirchen und Kirchenbauten gemacht. Jedes Gebäude hatte seinen Zweck, seinen Sinn. Wir machen uns auf die Spurensuche nach verschiedenen Bedeutungen von Kirchenraum. Wie sieht unsere Traumkirche aus? Wozu dient sie? Für wen ist die Kirche da? Wie können wir dies graphisch und plastisch darstellen? Vielleicht entsteht dabei auch ein gemeinsames 3D-Bild von Traumkirche. Das erste Treffen findet am 3.05. statt. Weitere Termine werden in der Gruppe vereinbart. Mach mit!

Unbegrenzte Personenzahl.

Tetyana

- **Projekt „Was ist mir heilig?“ – Unsere Heiligtümer**

Was heißt das überhaupt - „heilig“? Was ist mir persönlich heilig? Was ist mir im Leben, in der Welt heilig? Was verbindet uns heute mit Heiligem aus den Jahrtausenden?

Diese Fragen haben sich uns gestellt – auch mit Blick auf die Heiligtumsfahrt in Aachen.

Wir möchten euch zu drei Treffen einladen:

- Begegnung mit Heiligem in unserem Leben: (5.Mai, 18 Uhr)

Ist der Stein, den wir aus dem Urlaub mitgebracht haben, etwas Heiliges?

Oder der Brief eines Freundes? Eine Email? Ein besonderes Foto? Ein T-Shirt?

- Heiliges als Verbindung der Menschen über Jahrtausende hinweg: (2. Juni, 18 Uhr)

Uralte Stoffe und ihre Bedeutung damals und heute. Sind sie vergleichbar mit unseren persönlichen Heiligtümern? Eine verstaubte Tradition? Geschäftemacherei?

- Tag der Jugend: Gemeinsamer Besuch der Heiligtumsfahrt: (ggf. 17. Juni)

Was hat das überhaupt mit uns zu tun?

Was entdecken wir für uns selber?

Unsere Termine sind: **5. Mai, 18 Uhr; 2. Juni, 18 Uhr; ggf. 17. Juni.**

Unbegrenzte Personenzahl

Christa, Julia und Anja

- **Projekt „4 Gespräche für Zweifler“**

Ich glaube nicht an Gott und bin trotzdem Christ?

Jesus ist gar nicht Gottes Sohn, na und!

Für die katholische Kirche schäme ich mich – und trotzdem bleib ich dabei?

Die Auferstehung und die Wandlung sind Hokusfokus!

An vier Abenden tauschen wir uns völlig ergebnisoffen zu je einem dieser Sätze aus.

Jede Position ist willkommen!

Jede Ansicht ist richtig und muss auch nicht geändert werden!

Jedes Gefühl hat hier Platz!

Keine These ist tabu!

Auch ich würde alle 4 Sätze zunächst einmal unterschreiben!

Bestenfalls ist nach unseren Gesprächen jeder, auch ich, ein bisschen nachdenklicher und hat die anderen ein bisschen in seinen Kopf und seine Seele schauen lassen.

Das erste Treffen findet am Dienstag, 7.02. um 19:30 Uhr im Laurentiushaus statt. Unbegrenzte Personenzahl.

Herzlich willkommen!

Marie-Ann